



Vorschlag für Max Muster

Geboren am: 01.01.1971
Geschlecht: männlich
Tarifart: Einzelkrankenversicherung
Versicherungsumfang: Zusatzversicherung
Leistungsvariante: Tagegelder und Pflegezusatzversicherungen
Versicherungsbeginn: 01.01.2011

Tarif	Tarif - Kurzbeschreibung	Tages-satz	Tarif-beitrag	Beitrags-zuschlag
69	Pflegetagegeld-Zusatzversicherung. Wir zahlen Ihnen bei Pflegebedürftigkeit den vereinbarten Tagessatz Pflegetagegeld für jeden Tag der notwendigen vollstationären Pflege unabhängig von Ihrer Pflegestufe. Wenn Sie eine vollstationäre Pflege wählen, obwohl diese nicht notwendig ist, zahlen wir Ihnen in Pflegestufe III 100% sowie in Pflegestufe II und I 50 % des versicherten Tagegeldes.	50,00 €	7,50 €	

Monatlicher Gesamtbeitrag

7,50 €



Hinweise

- Unserem Angebot liegen die derzeit gültigen Versicherungsbedingungen zugrunde, welche Sie gerne auf unserer Internetseite www.ARAG.de einsehen können.
- Bitte beachten Sie, dass der Gesamtbeitrag noch Änderungen unterliegen kann, die sich aus der bei Antragstellung notwendigen Gesundheitsprüfung ergeben können.

Tarifbeschreibungen

Auf den folgenden Seiten erhalten Sie ausführliche Informationen zum Leistungsumfang der Tarife, die Gegenstand Ihres Vorschlages sind:

Hinweis: Maßgebend sind für alle Leistungen neben dem Tarif die Musterbedingungen des Verbandes der Privaten Krankenversicherung und die Tarifbedingungen.

Tarif 69 - Pfl egetagegeld-Ergänzungsversicherung

Bei Pflegebedürftigkeit wird unabhängig von der Pflegestufe für jeden Tag der notwendigen vollstationären Pflege ein Pfl egetagegeld in Höhe des vereinbarten Tagessatzes gezahlt.

Wird vollstationäre Pflege gewählt, obwohl diese nicht notwendig ist, wird in Pflegestufe III ebenfalls ein Pfl egetagegeld in Höhe des vereinbarten Tagessatzes gezahlt. In Pflegestufe II und I wird jeweils die Hälfte des vereinbarten Tagessatzes gezahlt. Für Pflege im häuslichen Bereich werden keine Leistungen gezahlt.

Leistungsanpassung: Der Versicherer ermittelt spätestens alle drei Jahre die durchschnittlichen Kosten für die vollstationäre Pflege. Bei einem Anstieg von mindestens 10 % gegenüber den der letzten Leistungsanpassung zugrunde liegenden Durchschnittskosten wird das vereinbarte Pfl egetagegeld entsprechend angepasst, sofern die nachfolgend aufgeführten Voraussetzungen erfüllt sind:

- Während der letzten 24 Monate vor der Leistungsanpassung bestand eine Versicherung nach Tarif 69 und in dieser Zeit hat sich die vereinbarte Tarifstufe nicht geändert.
- Das hinzukommende Pfl egetagegeld wird auf volle Euro aufgerundet.

Die Leistungsanpassung gilt als vom Versicherungsnehmer angenommen, wenn er sie nicht spätestens einen Monat nach Wirksamwerden schriftlich abgelehnt hat.